

öffentlich

Fachbereich	Dezernent(in) / Geschäftsführer	Datum	
51	StR Pogadl	29.09.03	
verantwortlich	Telefon	Dringlichkeit	
Elisabeth Hoppe	2 34 55		
Beratungsfolge		Beratungstermine	Zuständigkeit
Bezirksvertretung Aplerbeck		11.11.2003	Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt

Tagesordnungspunkt 6.1 der Sitzung vom 13.05.03 - Prüfung durch die Verwaltung, ob eine Aufwertung des Spielplatzes Resedastraße möglich ist, unter Angabe der Kosten.

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Aplerbeck nimmt die Ausführungen der Verwaltung des Jugendamtes zur Kenntnis.

Begründung

Der Spielplatz Resedastraße ist eine Anlage der Kategorie A (für alle Altersgruppen) und hat eine Größe von 10.000 qm. Die Anlage wurde in den Jahren 1999/2000 in 2 Bauabschnitten mit einer Summe in Höhe von 100.000 DM neugestaltet.

Bei dieser Umgestaltungsmaßnahme wurden Spiel- und Funktionsbereiche für alle Zielgruppen geschaffen und im Rahmen der finanziellen Mittel mit entsprechenden Spielgeräten ausgestattet.

Von seiner Größe bietet der Spielplatz durchaus die Möglichkeiten einer Aufwertung durch die Ausstattung mit weiteren Spielgeräten unter Einbeziehung der vorhandenen räumlichen Gliederung.

Zusätzliche Spielgeräte können in die vorhandenen Strukturen des Platzes ein- bzw. angebaut werden. Dadurch kann die Spielanlage noch attraktiver gestaltet und der Spielwert für die Zielgruppen erhöht werden.

STA 67/Stadtgrün Dortmund hat nach den Vorgaben des Jugendamtes eine Überplanung des Spielplatzes vorgenommen und macht die nachfolgend aufgeführten Aufwertungsvorschläge unter Angabe der Kosten.

1. Bereich Kleinkinder und jüngere Schulkinder

1.1 Einbau einer Sandbaustelle der Fa. Kaiser und Kühne und
Versetzung des vorhandenen Spielgerätes = 8.468,00 €

2. Bereich Kinder bis 14 Jahre

Fortsetzung der Vorlage:

Fachbereich:	Datum:	Seite
51	09.09.2003	2

2.1 Doppelschaukel der Fa. Kaiser und Kühne einschl. der erforderlichen Fallschutzfläche	= 7.540,00 €
2.2 Hügelaufgang mit Seilrampe	= 8.700,00 €

3. Bereich Jugendliche

3.1 2 Jugendsitzbänke	= 1.740,00 €
3.2 Sitzpodest	= 2.900,00 €

4. Ergänzung der vorhandenen Pflasterfläche zur Vereinfachung der Pflegearbeiten (Befahrung durch berechnigte Fahrzeuge)	= 2.088,00 €
--	--------------

Gesamtsumme (brutto)	= 31.436,00 €
aufgerundet	= 32.000,00 €

Die Realisierung der vorstehend aufgeführten Vorschläge bedeuten eine Optimierung sämtlicher auf dem Spielplatz vorhandenen Spiel- und Funktionsbereiche für alle Altersgruppen und eine wesentliche Verbesserung des Spielwertes dieser Anlage. Möglich ist auch eine Aufwertung einzelner Bereiche; vorrangig könnten in diesem Fall die Spielbereiche für

- Kinder und jüngere Schulkinder und
- Kinder bis 14 Jahre

mit Spielgeräten, wie unter Punkt. 1.1 und 2.1 aufgeführt, aufgewertet werden.

Beim Jugendamt stehen für die Realisierung dieser Aufwertungsvorschläge keine Haushaltsmittel zur Verfügung.

Fortsetzung der Vorlage:

Fachbereich:	Datum:	Seite
51	09.09.2003	3
